

# Freigabedokumentation – Entwurf Release 25.40.p02.4

vom 28.07.2026



# Inhaltsverzeichnis

|          |                                                                |          |
|----------|----------------------------------------------------------------|----------|
| <b>1</b> | <b>Einleitung .....</b>                                        | <b>3</b> |
| 1.1      | Anlagen .....                                                  | 5        |
| <b>2</b> | <b>Versorgungsmanagement Besondere Versorgungsformen .....</b> | <b>6</b> |
| 2.1      | Produktinformationen .....                                     | 6        |
| 2.1.1    | Integrierte Versorgung .....                                   | 6        |

# 1 Einleitung

Mit dem Release 25.40.p02.4 wurden u. a. Störmeldungen – gemäß der vorliegenden Freigabedokumentation – aus folgenden Bereichen behoben:

## Versorgungsmanagement Besondere Versorgungsformen

Für die Nutzung des VM-Tools muss eine gesonderte Softwarelizenz erworben werden.

### Vorbemerkung zu Voreinstellungen bzw. Auslieferungs-/Erstkonfigurationen

Die mit diesem Release von der BITMARCK GmbH ausgelieferte Software besteht aus vielen einzelnen funktionalen Modulen. Innerhalb dieser Module sind zum Teil seitens BITMARCK Voreinstellungen erfolgt bzw. Auslieferungs-/Erstkonfigurationen zur Arbeits-erleichterung bei unseren Kunden vorgenommen worden. Wir geben Ihnen den Hinweis, dass diese Einstellungen als Vorschlag zu betrachten sind, der – basierend auf unseren Erfahrungen – für eine größere Anzahl von Kunden grundsätzlich passend sein dürfte.

Wir übernehmen keine Gewähr dafür, dass diese Voreinstellungen in Ihrer konkreten Situation tatsächlich unverändert zum Ablauf kommen können. Somit weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass die Stellen, an denen Voreinstellungen bzw. Auslieferungs-/Erstkonfigurationen vorgenommen worden sind, einzeln geprüft und ggf. auf Ihre Belange angepasst werden müssen.

Des Weiteren sind in den einzelnen Softwaremodulen Funktionalitäten enthalten, bei denen eine notwendige Konfiguration erst noch seitens des Anwenders vorgenommen werden muss. Dies ist durch Sie, ggf. in Zusammenarbeit mit dem für Ihren Softwarebetrieb zuständigen Rechenzentrum, verantwortungsvoll vorzunehmen.

**Die in diesem Release enthaltene Software kann u.U. inhaltliche Auswirkungen auf Ihre Leistungsbeziehung mit Dritten haben, von denen Sie Software oder sonstige IT-Leistungen beziehen. Insbesondere durch Softwareänderungen könnten ggf. Vertragsanpassungen notwendig sein, um die Verfahrensdurchführung und Interoperabilität sicherzustellen bzw. auch Kosten zu vermeiden. Wir weisen daher explizit darauf hin, dass es in Ihrem Verantwortungsbereich liegt, Auswirkungen dieser Art eigenständig zu prüfen, um Rechtsstreitigkeiten zu vermeiden, Rechte und Pflichten zu klären, Risiken zu minimieren und Ihre Interessen zu schützen.**

Für Rückfragen inhaltlicher Art steht Ihnen selbstverständlich auch der BITMARCK-Support zur Verfügung.

### **Hinweis zu nicht unmittelbar personenbezogenen Benutzerrechten**

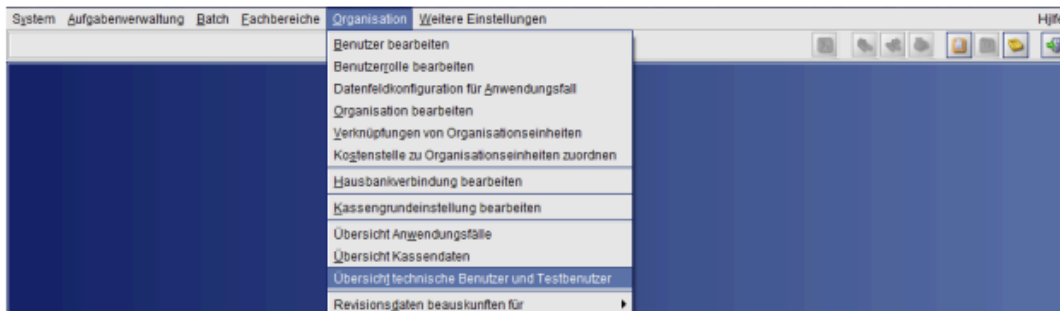
#### **BITMARCK 21c|ng:**

Betriebs- und systemseitig ist es notwendig, dass „technische User“ o. ä. vorhanden sind. Zu diesem Zweck ist innerhalb des Administrations-Clients der Anwendungsfall „Übersicht technische Benutzer und Testbenutzer“ vorhanden. Dieser Anwendungsfall steht seit dem Release 23.25 zur Verfügung und beinhaltet die jeweils für das freigegebene Release gültigen Inhalte.

Auszug aus der Onlinehilfe:

## Übersicht technische Benutzer und Testbenutzer

Sie erreichen den Anwendungsfall "Übersicht technische Benutzer und Testbenutzer" im Administrations-Client unter dem Menüpunkt "Organisation".



### Menüführung

Über diesen Anwendungsfall können Sie sich alle in der Kern-Datenbank vorhandenen technischen Benutzer und Testbenutzer anzeigen lassen. Das erleichtert die Arbeit in Prüfsituationen.

Dieser Anwendungsfall dient dem Zweck der Kassensicherheit und Nachvollziehbarkeit im Umgang mit technischen Kennungen in der Kern-Datenbank im 21c\_kern.

Übersicht technische Benutzer und Testbenutzer

Gefundene technische Benutzer und Testbenutzer

| # | Anmeldename      | Name                         | Benutzertyp          |
|---|------------------|------------------------------|----------------------|
| ▶ | jms@01069        | Systembenutzer jms           | Technischer Benutzer |
|   | test             | FWE Test Benutzer            | Technischer Benutzer |
|   | batchuser@01069  | Systembenutzer batchuser     | Technischer Benutzer |
|   | batchadmin       | Systembenutzer batchadmin    | Technischer Benutzer |
|   | khfallmgmt       | Systembenutzer khfallmgmt    | Technischer Benutzer |
|   | ifuser           | ifuser                       | Technischer Benutzer |
|   | is               | Systembenutzer integration   | Technischer Benutzer |
|   | kern21c@01069    | Systembenutzer kern21c       | Technischer Benutzer |
|   | dentalmg         | Systembenutzer dentalmg      | Technischer Benutzer |
|   | loader           | Systembenutzer für Loader    | Technischer Benutzer |
|   | compinit         | Systembenutzer compinit      | Technischer Benutzer |
|   | 70@01069         | Meier                        | Testbenutzer         |
|   | fwetestadm@01069 | FWE Test Administrator       | Testbenutzer         |
|   | zasuser@01069    | Systembenutzer zasuser       | Technischer Benutzer |
|   | userserviceuser  | UserRoles BKSenders Benutzer | Technischer Benutzer |
|   | sys21cngl01069   | Systembenutzer 21c NG        | Technischer Benutzer |
|   | plzserviceuser   | PLZ Aktualisieren Benutzer   | Technischer Benutzer |
|   | sys21cngl15933   | Systembenutzer 21c NG        | Technischer Benutzer |

Schließen

### Gefundene technische Benutzer und Testbenutzer

#### Hinweis

Der Inhalt dieser Benutzeroberfläche ist ein Beispiel aus einem Testsystem der BITMARCK GmbH. Der Inhalt und die Menge der Einträge kann bei den Krankenkassen abweichen. Eine Eins-zu-eins-Übertragbarkeit für die Arbeit bei Prüfsituationen ist nicht gegeben.

Wir empfehlen, diese Inhalte nach der Release-Installation zu überprüfen; im Weiteren der Hinweis, dass der Inhalt dieser Tabelle bei aufsichtsrechtlichen Prüfungen dem zuständigen Prüfdienst auf Anfrage zur Kenntnis gegeben werden kann.

## 1.1 Anlagen

Keine Anlagen.

## **2 Versorgungsmanagement Besondere Versorgungsformen**

### **2.1 Produktinformationen**

#### **2.1.1 Integrierte Versorgung**

##### **R381534/PK-780469: Leistungsmassnahmen - doppelte Zahlungen**

Um doppelte Kontobewegungen zu einer Anweisung aus Rechnungszahlungen zu unterbinden, wurde die Software so angepasst, dass in den Konstellationen, in denen es dazu kommen kann, die neue Meldung LEI10681 ausgegeben wird. Diese Meldung wird als Fehler ausgeliefert und ist umstufbar. Ist die Meldung als Fehler konfiguriert, wird die Bearbeitung unterbunden und es erfolgt kein Kontobewegungsaufbau. Die Anweisung muss in diesen Einzelfällen erneut erfolgen. Sofern die Meldung als Hinweis geschlüsselt ist, wird auf die doppelte Kontobewegung, inkl. Ausgabe der Belegnummern hingewiesen und auf die Notwendigkeit, diese im Bereich ZVK zu bereinigen. Wir empfehlen, um ggf. Doppelzahlungen zu vermeiden, die Einstufung als Fehler.